



Panama & Costa Rica Mosaik

Zwei Länder, zwei Reisearten - ein kontrastreiches Programm erwartet Sie auf dieser individuellen Tour durch Panama und Costa Rica. In der ersten Woche erkunden Sie mit Ihrem Reiseleiter das kleine aber überraschend abwechslungsreiche Panama. Bestens vorbereitet starten Sie dann Ihre Selbstfahrttour in Costa Rica, die Sie individuell aber ebenfalls durchgehend betreut genießen können.

Panama und Costa Rica Mosaik



Individuelle Rundreise durch Panama und Costa Rica
Preis pro Person ab € 3.014,- (zuzüglich Flüge)
22 Tage ab Panama Stadt bis San José

Inklusive Santana-Flexibilität

In Panama wahlweise Gruppe oder Privat
Reisebeginn auf Privatbasis mehrmals wöchentlich

Reise auch mit Flügen buchbar
Frei kombinierbare Verlängerungen

Höhepunkte:

Kontrastreiche Länderkombination
Panama Stadt und Kanal
Besuch bei den Emberá
Costa Rica - Naturparks und Vulkane
Strandtage Karibik und Pazifik

Empfohlene Verlängerungen:

Die karibische Inselwelt von San Blas in Panama
Tortuguero NP in Costa Ricas
Boca Tapada in Costa Rica
Rincón de la Vieja NP in Costa Rica

Link zur Reise:

<https://www.santanatravel.de//costa-rica-panama-nicaragua-reisen/panama-und-costa-rica-mosaik-rundreise/>

Panama und Costa Rica Mosaik

Die erste Station dieser Reise ist Panama Stadt, wo Sie ein ausführliches Programm, wahlweise in einer kleinen Gruppe oder auf Privatbasis mit Ihrem persönlichen Führer, erwartet.

Obwohl die Distanzen recht kurz sind und Sie in Panama Stadt wohnen werden, fehlt es nicht an Reiseerlebnissen. Schon die abwechslungsreiche Stadt Panama selbst wird Sie überraschen – zwischen den „Ruinen von Panama Viejo“ und der Skyline des modernen Banken- und Geschäftsviertels liegen nur wenige Fahrminuten.

An den nächsten Tagen warten dann aber noch die nahe gelegenen Nationalparks „Altos de Campana“ und „Soberanía“ sowie der Gatún See mit herrlichen Wanderwegen und einer großen Vielfalt an subtropischer Flora und Fauna auf. Ebenso exotisch sind die kulinarischen Genüsse, die Sie während der Rundreise an den verschiedenen Orten kosten können. Faszinierend ist auch der Besuch von San Lorenzo, einer ehemaligen Piratenfestung an der Karibik. Bei dem Ausflug zu den Emberá-Indianern lernen Sie die Lebensgewohnheiten der Ureinwohner des Landes kennen. Und natürlich fehlt auch die Fahrt auf dem Kanal nicht, sicherlich einer der Höhepunkte dieser Reise und ein würdiger Abschluss dieses abwechslungsreichen Aufenthaltes in Panama.

Ein kurzer Flug bringt Sie weiter nach San José in Costa Rica, Ausgangspunkt des zweiten Teils der Reise.

Nach einer Übernachtung in der Hauptstadt Costa Ricas, wird Ihnen das Auto ins Hotel geliefert und Sie beginnen ihre individuelle Mietwagenreise. Die erste, der oft kurzen Tagesetappen dieser Tour, führt Sie ins nahe gelegene Turrialba-Tal. Hier wohnen Sie in einem schön gelegenen Countryhotel das zum verweilen einlädt aber auch Ausgangspunkt für Besuche des Iruazú Vulkans und der Kaffeeregion sein könnte.

Durch die karibische Tiefebene fahren Sie nun an die Atlantikküste wo Sie Zeit haben die natur belassenen Strände und das karibische Flair zu genießen. Frisch erholt geht es weiter nach Sarapiquí, Ausgangspunkt für Bootsausflüge auf dem gleichnamigen Fluss und das nahe gelegene Tirimbina Dschungelreservat. Danach erwarten Sie die Naturparks am Arenal Vulkan, dem Caño Negro und dem Monteverde, mit ihren vielfältigen Erlebnisangeboten – von einem entspannenden Thermalbad über eine etwas abenteuerliche Hängebrückentour bis zur frühmorgendlichen Tierbeobachtung ist vieles möglich.

Zum Abschluss dieser abwechslungsreichen Rundreise stehen noch erholsame Tage am Pazifik auf dem Programm. Hier können Sie nicht nur Strandspaziergänge unternehmen, baden und spektakuläre Sonnenuntergänge erleben, sondern auch Bootsausflüge zur Tierbeobachtung (u.a. Wale) unternehmen.

Für weitere spannende Erlebnisse bieten sich beispielsweise folgende Verlängerungen in Costa Rica an: entweder eine Dschungellodge bei Boca Tapada an der Grenze zu Nicaragua und/oder ein Abstecher zum Rincón de la Vieja NP, ein Vulkangebiet bekannt für seine Thermalschlammäder und eine äußerst üppige Fauna und Flora - siehe hierzu auch "*Verlängerungen & Tipps*".

Reiseverlauf

01.Tag: Anreise nach Panama Stadt

Nach der Ankunft am Flughafen werden Sie von einem Mitarbeiter unserer Agentur erwartet und in Ihr zentral gelegenes Hotel gebracht.

Gruppentermine 2026 / 2027 ab Panama Stadt

Die Privatreise kann jeden Sonntag* gebucht werden

- Mai: 17.
- Juni: 14.
- Juli: 5.,19.
- August: 9.,23.
- September: 6.,20.
- Oktober: 4.,18.
- November: 1.,8.,15.,22.,29.
- Dezember: 6.,13.
- Januar: 3., 10., 17., 24., 31.
- Februar: 7., 14., 21., 28.
- März: 7., 14., 21., 28.
- April: 4., 11., 18.

Die Termine und Preise ab Mai 2027 erhalten Sie bei uns auf Anfrage.

* **Hinweis/Tipp zum Reisebeginn:** Die Privatreise in Panama, kann ebenso wie die Auto/Hotel-Reise in Costa Rica, täglich gebucht werden. Der o.g. Termin richtet sich nach der Teildurchquerung des Panama Kanals, die meist nur 1-3 x pro Woche stattfindet. Gerne passen wir das Programm wunschgemäß an (ggf. ohne Fahrt auf dem Kanal), falls für Sie ein anderer Termin günstiger sein sollte. Bitte fragen Sie uns - gerne beraten wir Sie hierzu.

02.Tag: Panama Stadt, Stadtbesichtigung

Am Morgen starten Sie zur Besichtigung der faszinierenden Hauptstadt Panamas. Die hinreißende Kulisse aus Wolkenkratzern, noblen Villen und grünen Hügeln wird Sie begeistern. Der Ausflug beginnt mit einer Wanderung im nahegelegenen Naturpark Metropolitano. Er umfasst ein Gebiet von 232 Hektar und besteht hauptsächlich aus feuchttropischem Primärwald. Der „Parque Metropolitano“ bietet eine große Vielfalt an Baum- und Pflanzenarten und gibt dem Ihnen einen kleinen Vorgeschmack auf den mächtigen Artenreichtum Panamas und einen tollen Ausblick auf die darunterliegende Hauptstadt. Es geht weiter zum Causeway Amador, ein beim Bau des Panamakanals künstlich entstandener Damm in der Bucht von Panama. Genießen Sie hier den einzigartigen Blick auf die Skyline Panama Cities und die Amerika-Brücke (Puente de Americas).

Anschließend steht die historische Altstadt auf dem Programm. Heute finden sich hier die ältesten Einrichtungen und Gebäude der modernen Stadt; lokal wird das Viertel Casco Viejo oder Casco Antiguo genannt. Auf einem Rundgang zu Fuß sehen Sie viele einzigartige Kolonialbauten, wobei einige noch weitgehend im Originalzustand erhalten sind und andere liebevoll und farbenfroh restauriert wurden. Das historische Viertel ist UNESCO-Weltkulturerbe und hat sich in den letzten Jahren zum Zentrum des Landes für Kunst, Design und kulturellen Aufschwung entwickelt. Viele neue Bars, Dachterrassen, Restaurants und Hotels haben hier eröffnet. Statten Sie anschließend dem immer sehr lebendigen Fischmarkt einen Besuch ab und probieren Sie ein Ceviche (in Limettensaft marinierter Fisch) oder einen Shrimpscocktail. Danach machen Sie noch einen Abstecher zum Gemüse- und Obstmarkt, wo Sie sicherlich noch die eine oder andere Ihnen unbekannte tropische Frucht kennenlernen und auch probieren können. Rückfahrt zum Hotel.

03.Tag: Panama Stadt, Ausflug Altos de Campana NP und Besuch Ananasfarm

Nach dem Frühstück werden Sie wieder abgeholt und fahren ein Stück westwärts auf der berühmten Panamericana und überqueren eine der Brücken, die über den Panama-Kanal führen. Sie halten unterwegs bei „Quesos Chela“, einem kleinen Geschäft, das fast schon eine „Institution“ bei den Panameños ist. Es ist berühmt nicht nur für seinen Käse, sondern auch für seine leckeren Empanadas, Chichas (eine Art Saft aus frischen Früchten) und Chicheme (nichtalkoholisches Getränk, das aus Milch, Mais, Zimt und Vanille hergestellt wird). Eine Kostprobe hier ist ein Muss.

Anschließend erreichen Sie den ältesten Nationalpark von Panama, Altos de Campana. Gegründet 1966, bietet der Park diverse Aussichtspunkte und eine vielfältige Vogelwelt. Insgesamt leben 267 Vogelarten hier aber auch 39 Säugetierarten inkl. Opossums, Faultiere, Affen und der goldene Frosch, der von der Ausrottung bedroht ist. Hier besuchen wir den Aussichtspunkt Caja de Agua mit atemberaubender Aussicht auf die umliegenden Berge und den Pazifischen Ozean und unternehmen eine kurze Wanderung.

Auf dem Rückweg nach Panama City steht noch ein Besuch einer Ananas Farm an. Die Früchte dieser Farm werden unter anderem nach Deutschland exportiert. Im Laufe der Tour erfahren Sie alles über diese tropische Frucht, vom Setzen Ihrer eigenen Ananas Pflanze bis zur Verpackung. Zum Schluss gibt es eine Verkostung dieser herrlichen Frucht. Am späteren Nachmittag endet der Ausflug am Hotel in Panama Stadt.

04.Tag: Panama Stadt - Agua Clara Schleusen - San Lorenzo - Panama Viejo

Nach dem Frühstück geht es heute Richtung Norden von der Pazifikseite Panamas an die Atlantikseite. Die Fahrt dauert etwa 1 Stunde, bis Sie Provinz Colón erreichen. Ein Highlight des heutigen Tages ist der Besuch des Panama Canal Expansion Observation Center in Agua Clara, das Ihnen eindrucksvoll zeigt, wie die neue, im Juni 2016 eingeweihte Schleusenanlage des Panamakanals funktioniert. Bei dem jetzigen Neubau wurden auf beiden Seiten der Wasserstraße neue Zufahrten, sowie größere, wassersparende Schleusen gebaut. Die Erweiterung kostete rund 5,25 Milliarden US-Dollar. Nach dem Ausbau können nun auch Schiffe mit bis zu 14.000 Containern durch den Kanal geschleust werden.

Anschließend geht es zum Hafen von San Lorenzo an der Karibikküste gelegen. Der Hafen aus dem 15. Jahrhundert war Sammelpunkt für die aus Peru kommenden Schätze, die von dort in Richtung Spanien verschifft wurden. Der mitten im tropischen Urwald gelegene Ruinenkomplex umfasst eine Reihe von Festungen, Burg- und Schlossgebäuden, Befestigungsanlagen und -mauern, die auf einer Linie angeordnet die Bucht umgeben.

Danach fahren Sie zurück nach Panama Stadt. Hier besuchen Sie noch die Ruinen von Panama Viejo aus dem 16. Jahrhundert. Sie erkunden die Überreste der ersten spanischen Siedlung an der Pazifikküste, welche im Jahre 1671 bei einem Überfall des legendären Piraten Sir Henry Morgan komplett zerstört wurde (M).

05.Tag: Panama Stadt, Ausflug Soberanía NP, Gatún See und Miraflores Schleusen

Fahrt in den Nationalpark Soberanía, wo Sie eine ca. 1-2 stündige Wanderung erwartet. Sie werden die vielfältige Tropenflora des Nationalparks kennen lernen und mit etwas Glück verschiedene Tierarten (Brüllaffen, farbenprächtige Vögel, endemisch lebende Krötenarten) beobachten können. Anschließend fahren Sie zum Hafen von Gamboa und unternehmen eine 2-3-stündige Bootsfahrt auf dem Gatún-See. Während der Fahrt werden Sie fasziniert sein vom Zusammentreffen der Moderne und einer nicht zu erwartenden üppigen Natur. Einerseits begegnen Ihnen riesige Tanker und Kreuzfahrerschiffe, andererseits lernen Sie eine außerordentliche Vielfalt der Flora und Fauna im und am Gatún-See kennen. Nach dieser eindrucksvollen Fahrt geht es zurück nach Panama Stadt. Auf dem Weg besuchen Sie noch die Miraflores Schleusen des Panamakanals. Hier erhalten Sie einen ersten Einblick in die Funktionsweise und Ausmaße des berühmten Panama-Kanals. Die Terrasse bietet einen einmaligen Blick auf die Schleusen und auf die Schiffe, die die Schleusen auf ihrem Weg in Richtung Pazifik oder Atlantik passieren. Der Panamakanal ist eine der wichtigsten Wasserstraßen der Welt. Pro Jahr passieren ihn etwa 14 000 Schiffe, etwa sechs Prozent des Welthandels werden durch ihn abgewickelt. Im dazugehörigen Museum erfahren Sie viel Wissenswertes rund um den Kanal (M).

06.Tag: Panama Stadt, Ausflug zu den Emberá-Indianern

Nach dem Frühstück werden Sie Richtung Nordosten nach Curutú fahren. Dort steigen Sie in kleine Einbaum-Boote, die Sie den Rio Chagrés hinaufbringen. Eine faszinierende Urwaldkulisse wird Sie auf der Bootsfahrt begleiten. Im Dorf der Emberá-Indianer angekommen, erleben Sie einen Einblick in die Jahrtausende alte Kultur der Menschen, die schon lange vor der Ankunft der Europäer hier lebten. Hier wird die ursprüngliche Tradition und Lebensweise noch erhalten und gepflegt, so dass Sie sich um Jahrhunderte zurückversetzt fühlen. Mittags wird Ihnen ein einfaches typisches Gericht aus (meistens) Fisch und Patacones (Kochbananen) serviert. Am Nachmittag Rückfahrt nach Panama Stadt zum bereits bekannten Hotel (M).

07.Tag: Teildurchquerung des Panama-Kanals

Heute brechen Sie zu einem ganz besonderen Erlebnis auf, der Teildurchquerung des weltbekannten Panama-Kanals. Sie durchfahren einen Teil des technischen Meisterwerks, passieren die Pedro Miguel- und die Miraflores-Schleusen und erhalten interessante Informationen über die Geschichte des Kanals. Den riesigen Frachtschiffen bei den Manövern zuschauen bleibt ein unvergessliches Erlebnis! Nach dem Mittagessen auf dem Schiff kehren Sie in Ihr Hotel in Panama Stadt zurück (M).

08.Tag: Panama Stadt - San José, Costa Rica

Rechtzeitig zum Flug nach San José werden Sie zum Flughafen gebracht. Ankunft in San José, Begrüßung durch unsere örtliche Partneragentur und Transfer zum zentral gelegenen Hotel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung z.B. für einen Bummel durch das lebendige Zentrum der Hauptstadt Costa Ricas.

09.Tag: San José, Autoübernahme - Vulkan Irazú - Lodge bei Turrialba

Nach einem gemütlichen Frühstück übernehmen Sie das Auto bequem im Hotel und starten Ihre Rundreise. Sie verlassen die jetzige Hauptstadt und sollten als erstes die frühere Hauptstadt des Landes, Cartago besuchen. Anschließend könnten Sie noch einen Abstecher zum Vulkan Irazú unternehmen, der mit dem Auto bis zum Gipfel erreichbar ist. Von hier haben Sie an klaren Tagen einen fantastischen Ausblick. Am Nachmittag Ankunft in Ihrer „Countrylodge“ außerhalb von Turrialba auf einem schönen Anwesen gelegen, mit prächtigen Gärten und verschiedenen Wegen, die zu Spaziergängen in der Natur einladen.

Fahrtstrecke direkt ca. 70 km, ca. 2 Stunden

Fahrtstrecke mit Vulkan Irazú ca. 100 km, ca. 3 Stunden

10.Tag: Lodge bei Turrialba - Cahuita, Karibik

Den Vormittag sollten Sie noch hier im Tal noch verbringen und Turrialba selbst einen Besuch abstatten. Der Ort liegt an der alten Hauptstrasse zwischen San José und Limón in einem malerischen Tal. In dieser hügeligen Gegend wird neben Kaffee hauptsächlich Zuckerrohr angebaut. Im Turrialba-Tal werden aber auch viele Aktivtouren u.a. Rafting angeboten.

Im Laufe des Tages Weiterfahrt an die Karibikküste bis Puerto Limón, der größten Stadt an der Karibik. Von hier aus ist es nicht mehr weit nach Cahuita, einem kleinen Küstenort, wo Sie die folgenden drei Nächte verbringen. Ein idealer Platz um zu entspannen und die karibische Lebensart zu genießen.

Fahrtstrecke ca. 160 km, ca. 3 Stunden

11. und 12.Tag: Cahuita, Karibikküste

Tage zur freien Verfügung und Zeit die Strände zu genießen oder um einige der lohnenden Ausflüge zu unternehmen. Dazu gehören Touren in das Gandoca Manzanillo Reservat, zum Cahuita Nationalpark, Reittouren, Bootsausflüge zum Beobachten von Delfinen, der Besuch eines botanischen Gartens, Ausflüge zu den Bribri Indianern oder die Besichtigung eines typischen Landwirtschaftsbetriebes, spezialisiert auf organischen Anbau. Auch Wassersport wird groß geschrieben in dieser Region, die mehr an Jamaika als an Zentralamerika erinnert.

Nur wenige Schritte vom Strand und ein paar Gehminuten vom Ort und Nationalpark Cahuita entfernt, finden Sie sich im gemütlichen und günstig gelegenen 3* Hotel El Encanto wieder. Die insgesamt 13 geräumigen Zimmer sind gut ausgestattet, in einem fröhlichen karibischen Stil eingerichtet und bieten Blick auf Garten oder Pool. Das Frühstück wird vor den farbenfrohen, mit einheimischen Pflanzen geschmückten Gärten serviert. Das Zwitschern der Vögel begleitet Sie, während Sie sich in den erfrischenden Swimmingpools abkühlen, von denen einer mit Salzwasser gefüllt ist, gerade richtig für diejenigen, die ihre Haut pflegen möchten. Es werden Massagen angeboten und im Restaurant lokale und internationale Gerichte serviert. In der Umgebung, sowohl am Strand als auch im Ort, finden Sie eine Reihe weiterer Restaurants und Bars.

13.Tag: Cahuita - Puerto Viejo de Sarapiquí

Heute verlassen Sie die Karibikküste wieder und fahren nach Puerto Viejo de Sarapiquí am Zusammenfluss von Río Puerto Viejo und Río Sarapiquí. Das Städtchen liegt inmitten großer Bananenplantagen und hat in seiner Umgebung eine stattliche Anzahl von Naturschutzgebieten, in denen noch Primärwald zu finden ist. Übernachtung im Ort.

Fahrtstrecke ca. 180 km, ca. 3 Stunden

14.Tag: Puerto Viejo de Sarapiquí - La Fortuna/Arenal

Sie sollten früh aufstehen und den Vormittag für einen Ausflug nutzen. Vielleicht haben Sie Lust zu einer Bootsfahrt auf dem Río Sarapiquí oder möchten die Umgebung vom Rücken eines Pferdes aus entdecken. Wir empfehlen aber auch den Ausflug in das Tirimbina Regenwaldreservat. Es schützt 345 ha Regenwald und ist Heimat für eine große Vielfalt von Pflanzen und Tieren. Hier können Brüllaffen, Weißkopf-Kapuzineraffen und Klammeraffen sowie eine große Anzahl an Echsen, Insekten und natürlich sehr vielen tropischen Vögeln (u.a. Tukane und Papageien) beobachtet werden. Den Anfang des 9 km Wegesystems bildet eine der größten Hängebrücken Costa Ricas über den Río Sarapiquí (Länge 262m, Höhe bis 22 m).

Am Nachmittag Weiterfahrt über Pital nach La Fortuna/Arenal. Nachdem Sie Ihr Hotel bezogen haben, bleibt eventuell noch Zeit z.B. für einen entspannenden Besuch der Thermalquellen.

Fahrtstrecke ca. 75 km, ca. 1,5 Stunden

Alternativhotel Lost Iguana Resort: Etwa 20 km von La Fortuna entfernt

Anstatt im bekannten Urlaubsort La Fortuna, wohnen Sie in einer komfortablen und ruhig gelegenen Naturlodge mit Blick auf den Arenal Vulkan - siehe "Verlängerungen & Tipps"

15.Tag: Arenal V'ulkan (Ausflug zum Caño Negro Schutzgebiet)

Zweifellos ist der aktive Vulkan Arenal eines der meistbesuchten Ziele in Costa Rica und dementsprechend hat sich auch die touristische Infrastruktur entwickelt. Im Hauptort La Fortuna finden Sie eine große Auswahl an Restaurants, Bars und Geschäften.

Obwohl der Vulkan permanent aktiv ist, können nicht immer die atemberaubenden Eruptionen gesehen werden. Der Koloss hat auch Ruhephasen, auf die nach einigen Wochen eine größere Eruption folgen kann. Oft kann man aber auch jede halbe Stunde eine kleinere Eruption bestaunen, sofern das Wetter mitspielt. La Fortuna ist Ausgangspunkt für eine Vielzahl interessanter Ausflüge. Dazu gehören Wanderungen auf den Lavafeldern im Arenal Nationalpark, Mountainbike-Touren, Reitausflüge, Riverrafting, der Besuch der Venado Höhlen oder aber eine Bootsfahrt im Caño Negro Schutzgebiet zum Beobachten von Krokodilen, Affen, Faultieren und Vögeln. Diese Ausflüge können vor Ort im Hotel gebucht werden, zum großen Teil aber auch in Eigenregie unternommen werden.

16.Tag: La Fortuna/Arenal - Monteverde

Sie fahren nochmals vorbei am beeindruckenden Vulkan und erreichen den Staudamm des Arenalsees. Nach dessen Überquerung folgt ein schöner Abschnitt im tropischen Regenwald. Hier können zeitweise Tiere wie Nasenbären, Gürteltiere, Affen und eine Vielzahl Vögel beobachtet werden. Danach verschlechtert sich die Straße und Sie erreichen das Dorf Nuevo Arenal. Bald werden Sie auf den Hügelzügen der Cordillera de Guanacaste die für diesen Landstrich typischen großen Windmühlen entdecken. Ab Tilarán haben Sie zwei Möglichkeiten um auf den Monteverde zu gelangen. Entweder die direkte Straße, Anfangs noch in recht gutem Zustand, die sich dann aber verschlechtert und zu einer etwas abenteuerlichen Allradstrecke, besonders nach Regenfällen, wird. Eine etwas längere Route führt ab Tilarán zuerst auf guter Straße nach Las Juntas oder Cañas und von dort ca. 35 km auf holpriger aber breiterer Piste nach Monteverde. Nach dem Bezug Ihres Zimmers bleibt vielleicht noch Zeit für eine erste Wanderung.

Fahrstrecke via Las Las Cañas ca. 120 km, ca. 3,5 Stunden

Fahrstrecke direkt ab Tilarán ca. 100 km, ca. 3,5 Stunden

17.Tag: Monteverde Reservat

Frühmorgens ist die beste Zeit, um das weltbekannte Santa Elena Nebelwald-Reservat zu besuchen. Eine ungeheure Vielfalt an Vögeln ist hier zu beobachten. Große Faszination üben auch die mit Moos behangenen und mit vielen Aufsitzerpflanzen versehenen Bäume, die riesigen Farne und die Dschungelpalmen aus. Sie können aber auch dieses einzigartige Nebelwaldgebiet aus einer ganz anderen Perspektive besichtigen. Es handelt sich dabei um ein System von leicht zugänglichen, sicheren Hängebrücken, die über ein Tal in und über den Baumkronen gezogen sind. Hier werden Sie noch nie gesehene Aufsitzerpflanzen und Vogelarten in den „Dächern“ des Urwalds entdecken.

18.Tag: Monteverde - Carara NP/Manuel Antonio NP - Uvita, Pazifik

Heute sollten Sie frühzeitig starten um auch Zeit für den Besuch der Nationalparks Carara oder Manuel Antonio en route zu haben. Nach dem Frühstück verlassen Sie das Nebelwaldgebiet wieder und fahren weiter Richtung Süden nach Tarcoles. Der nahe gelegene Nationalpark Carara ist Heimat zahlreicher Roter Aras, die Sie beim Flug in den Mangrovenwald am Rio Tarcoles beobachten können. Während einer fakultativen und vor Ort buchbaren Bootsfahrt können Sie zahlreiche Reptilien, darunter Krokodile, Leguane aber auch Wasservögel aus nächster Nähe beobachten.

Anschließend Fahrt via Manuel Antonio (auch hier wäre ein Stopp am Nationalpark möglich, der allerdings in der Saison oft recht stark frequentiert ist) nach Uvita, wo Sie die nächsten Tage in einem Hotel mit wunderbaren Panoramablicken verbringen werden.

Fahrstrecke ca. 250 km, ca. 4,5 Stunden

19. und 20.Tag: Uvita, Pazifikküste

Diese beiden Tage stehen zur freien Verfügung. Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Hotels, den schönen Blick über das Meer und die nahe gelegenen, und hier oft noch wenig besuchten, Strände.

Ihre Lodge liegt versteckt in den Hügeln eines privaten Reservats mit Blick auf den Marino-Ballena-Nationalpark in Costa Ricas unberührtem Südpazifik, wo der Ozean auf den Dschungel trifft. Entspannen Sie sich in den Holzcabañas mit atemberaubendem Blick auf das Meer und den Urwald und genießen Sie köstliche tropische Gerichte, die mit frischen lokalen Produkten zubereitet werden. Praktizieren Sie Yoga, erkunden Sie die Wanderwege, beobachten Sie Vögel in allen erdenklichen Farben und entspannen Sie am hübschen Schwimmbad umgeben von Natur. Spüren Sie die Atmosphäre von „pura vida“ an diesem besonderen Ort.

Hinweis/Tipp: Gerne planen wir für Sie ab Uvita noch eine Bootstour zur Walbeobachtung (Walsaison: etwa Mitte Dezember bis Ende Februar und etwa Juni/Juli bis Oktober/November) mit ein. Bitte fragen Sie uns bei Interesse.

21.Tag: Uvita - Alajuela bei San José

Im Laufe des Tages Rückfahrt nach Alajuela bei San José, wo Sie in einem günstig gelegenen Hotel die letzte Nacht verbringen werden. Am Abend Abgabe des Autos bequem im Hotel.

Hinweise/Tipp: Die schnellere Strecke führt über die bereits bekannte Küstenstraße und dem Manuel Antonio NP (dort Stopp und Besuch möglich) nach Alajuela. Alternativ, empfehlen wir die etwas längere Bergstrecke über den höchsten Pass des Landes, den Cerro de la Muerte auf etwa 3.400m Höhe. Die Straße ist kurvig aber gut ausgebaut und führt durch einen tropischen Bergnebelwald der dem rauen Klima auf dieser Höhe trotzt.

Fahrtstrecke ca. 215 km, ca. 3,5 Stunden (via Küstenstraße/Manuel Antonio)

Fahrtstrecke ca. 210 km, ca. 4,5 Stunden (via Bergstrecke/Cerro de la Muerte)

22.Tag: Rückreise ab San José

Je nach gebuchtem Flug werden Sie rechtzeitig zum Flughafen gebracht. Dort Ende dieser Rundreise oder Beginn Ihres Anschlussprogramms.

Leistungen

Eingeschlossene Leistungen

- Übernachtungen in den erwähnten Hotels/Lodges
- Tägliches Frühstück sowie
M=Mittagessen, A=Abendessen
- Panama (1. Teil der Reise): Rundreise wie beschrieben mit lokaler, deutschsprachiger Reiseleitung inklusive aller notwendigen Eintrittsgebühren gemäß Programm.
Die Teildurchquerung des Panama-Kanals ist mit englischsprachiger Reiseleitung
- Costa Rica (2. Teil der Reise): Transfers in San José, Hotels wie erwähnt sowie Mietauto inklusive aller km, Steuern und CDW-Versicherung (siehe auch „Wichtige Hinweise zu Ihrem Mietwagen“)
- Versicherungsschein gemäß Reisegesetz

Nicht im Preis eingeschlossen

- Flüge ab Europa
- Flug Panama Stadt - San José
- Evtl. anfallende Eintrittsgebühren für Nationalparks & Sehenswürdigkeiten in Costa Rica.
- Benzin, Kautions- und ggf. Zusatzversicherungen für das Fahrzeug in Costa Rica
- Etwasige Straßen- oder Parkgebühren sowie Strafzettel in Costa Rica
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und sonstige Leistungen
- Reiseversicherungen
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder

Hinweise zu den Flügen

Die Flüge (Europa-Panama Stadt-San José-Europa) sind nicht im Preis eingeschlossen. Anreise in eigener Regie oder zusätzlich über uns.

Gerne machen wir Ihnen auf Wunsch auch ein Angebot für passende Flüge zu Ihrer Reise ab Deutschland oder ab anderen europäischen Flughäfen. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage, unser Angebot mit tagesaktuellen Preisen folgt schnellstmöglich.

Ihre Hotels bei dieser Reise

Bei dieser Reise sind Sie in gut gelegenen, empfehlenswerten Hotels und Lodges der guten Mittelklasse (3* bis 4*) untergebracht.

Eingeschlossene Hotels

- Panama Stadt, Hotel Tryp by Wyndham Panama Centro
- San José, Hotel Presidente
- Bei Turrialba, Guyabo Lodge
- Cahuita Karibikküste, Hotel El Encanto
- Puerto Viejo de Sarapiquí, Hotel El Bambu
- La Fortuna/Arenal, Hotel Volcano Inn
- Monteverde, Hotel Monteverde Country Lodge
- Uvita, La Cusinga Lodge
- Bei Alajuela, Buena Vista Chic Hotel

Alle Hotels vorbehaltlich Verfügbarkeit/Änderung.

Wichtige Hinweise zu Ihrem Mietauto in Costa Rica

Eingeschlossen ist ein Mietauto in Costa Rica für den erwähnten Zeitraum von Adobe Rent a Car ab/bis San José. Folgende Typen sind vorgesehen:

- Bei 2 Personen: Gruppe 4WD AT/F z.B. 4x4 Hyundai Kona o.ä.
- Bei 4 Personen: Gruppe 4WD AT/H z.B. 4x4 Hyundai Tucson Superior o.ä.

Die angegebenen Fahrzeugtypen sind beispielhaft.
Alle erwähnten Autos mit Klimaanlage und mit Automatik.

Costa Rica, Adobe Rent a Car - Im Preis eingeschlossen

Inklusive aller km, Steuern, LDW & PLI-Versicherung mit Selbstbehalt, ggf. Einweggebühr sowie Zusatzversicherungen zur Erstattung des Selbstbehaltes und zur Aufstockung der Haftpflichtversicherung auf € 2 Millionen, siehe unten.

Costa Rica, Adobe Rent a Car - Versicherungsbedingungen

- Selbstbehalte bei der LDW & PLI-Versicherung bis zu US\$ 1.130,- sowie zusätzlich u.a. Teildiebstahl, Glas- und Reifenschäden - siehe auch „Mietwagenbedingungen“.
- Haftpflichtversicherung des Vermieters bis US\$ 100.000,- für Personen und US\$ 20.000,- für Sachschäden - siehe auch „Mietwagenbedingungen“.
- Bitte beachten Sie auch die ausführlichen [Mietwagenbedingungen](#)

Eingeschlossene Zusatzversicherungen für EU Bürger

Vollkaskoschutz mit Erstattung der genannten Selbstbeteiligung bei Unfall/Diebstahl sowie Erstattung für eve. in Rechnung gestellte Schäden am Unterboden, Reifen, Dach und den Windschutzscheiben/Außenspiegel bis € 5.500,-.
Zusatzhaftpflichtversicherung von € 2 Millionen für den Fall, dass die Deckungssumme des Vermieters bei einem Haftpflichtschaden nicht ausreicht.
Diese Versicherung gilt nur für Personen mit Wohnsitz in der EU.

Zusatzversicherungen für nicht EU Bürger

Da die Deckungssumme für Haftpflichtschäden bei diesen Mietautos unzureichend ist und Sie Selbstbehalte bei der Vollkaskoversicherung haben, empfehlen wir Ihnen den Abschluss entsprechender Zusatzversicherungen bei einer Versicherung Ihrer Wahl.

Über uns kann eine entsprechende Zusatzversicherung für Adobe-Autos in Costa Rica abgeschlossen werden, siehe "Mietwagenbedingungen".

Gut zu wissen: Auch die Mietautos werden über unsere Agentur vor Ort für Sie gebucht, die Ihnen im Fall der Fälle jederzeit mit Rat und Tat zur Seite steht. Die Betreuung über die Agentur ist oft auf Deutsch möglich, garantiert aber auf Englisch.

Wichtige Hinweise zu Ihren Transfers und Ausflügen

Diese Reise setzt sich aus unterschiedlichen Programmteilen zusammen.

Beim ersten Teil bereisen Sie Panama, wahlweise in einer kleinen Gruppe oder auf Privatbasis mit durchgehender Reiseleitung.

In Costa Rica sind Sie individuell mit dem Mietwagen und vorgebuchten Hotels unterwegs.

In beiden Ländern werden Sie meist deutschsprachig betreut, Details siehe unten.

Erster Teil der Reise Panama (ab/bis Panama Stadt):

Die Rundreise findet in einer kleinen Gruppe mit deutschsprachiger Reiseleitung statt.

- Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen
- Maximale Teilnehmerzahl: 14 Personen

Bei der Privatvariante sind Sie an diesen Tagen mit Ihrem privaten, deutschsprachigen Reiseleiter unterwegs, außer während der Panama-Kanal Fahrt. Diese findet immer in der Gruppe mit internationalem Publikum und englischsprachiger Reiseleitung statt.

Zweiter Teil der Reise Costa Rica (ab/bis San José):

Die Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen sind eingeschlossen, ebenso das Mietauto ab/bis San José sowie die erwähnten Hotels und Lodges. Sie werden ebenso durchgehend über unsere Partneragentur in Costa Rica betreut, machen die Rundreise jedoch im eigenen Mietauto ohne Reiseleitung.

Sie werden durchgehend von unseren lokalen Partneragenturen in Panama und Costa Rica betreut, die für Sie alle gebuchten Leistungen koordinieren.

Diese Reiseart bieten wir seit vielen Jahren erfolgreich an - sie bieten ein Maximum an Flexibilität, ohne dass Sie auf Betreuung oder Reiseleitung vor Ort verzichten müssen.

Ihre persönliche Gruppenreise: Gerne organisieren wir diese - oder ähnliche Reisen - auch für kleinere und größere Gruppen zu Ihrem Wunschtermin. Auf Anfrage erhalten Sie ein entsprechendes Angebot.

Weitere wichtige Hinweise zu Ihrer Reise

Die Abfahrzeit des Ausfluges zum Panama-Kanal kann sich kurzfristig ändern.

Neben der regelmäßig stattfindenden Teildurchquerung des Kanals kann zu bestimmten Terminen auch eine komplette Durchquerung gebucht werden, bitte fragen Sie uns.

Um der Pflanzen- und Tierwelt eine "Atempause" zu ermöglichen, ist der Nationalpark Manuel Antonio dienstags und der Rincón de la Vieja NP montags geschlossen. Bitte beachten Sie dies bei Ihrer Reiseplanung.

Aber auch außerhalb des Schutzgebiets Manuel Antonio findet man einen schönen, ca. 3 km langen und je nach Gezeiten 50 - 200 Meter breiten hellen Sandstrand.

Verlängerungen & Ausflüge

Gerne passen wir die Reise noch persönlich für Sie an

Als mögliche Verlängerungen empfehlen wir:

- In Panama warten fünf große indianische Kulturen mit ihren erstaunlichen kulturellen Bräuchen und wunderschönem Kunstgewerbe auf Sie. Eine der wohl faszinierendsten Kulturen sind die Gunas, denn ihre wahrlich traumhafte Heimstätte sind die 365 Inseln des San Blas-Archipels. Erleben Sie auf einem mehrtägigen Abstecher ab/bis Panama Stadt die einfache Gastfreundschaft der Indianer und genießen Sie ein ganz besonderes karibisches Inselparadies. Wir empfehlen hierfür drei bis vier Zusatztage, vor der Weiterreise nach Costa Rica, einzuplanen.
- In Costa Rica einen Abstecher für 2-3 Tage nach Boca Tapada an der Grenze zu Nicaragua gelegen, ideal für Gäste die gerne in Naturreservaten, auch abseits der üblichen Touristenpfade, unterwegs sind. Ein besonderes Erlebnis sind die Bootstouren auf dem Rio San Carlos zum Rio San Juan, der die Grenze zu Nicaragua bildet. Für die An- und Abreise zu Ihrer Lodge müssen Sie jeweils etwa 80 km kleinere Schotterstraße in Kauf nehmen, für die wir einen 4x4 empfehlen.
- Wer sich für Vulkanlandschaften interessiert und gerne auch mal mit dem Pferd unterwegs sein möchte, sollte dem Rincón de la Vieja NP in Costa Rica einen Besuch für z.B. 2 Tage abstatten. Mitten im Dschungel stoßen Sie dort auf blubbernde Schlammlöcher, dampfende Geysire und schwefelhaltige Warmwasserbäche. Vor Ort können auch Pferde für ausführliche Ausritte angemietet werden.

Tipp

- Sie möchten die Reise in umgekehrter Reihenfolge machen, zuerst Costa Rica und dann Panama? Oder möchten Sie nur nach Panama und nach der einwöchigen Rundreise zurück oder z.B. noch einen Strandurlaub in Panama mit anschließen? Kein Problem, bitte sprechen Sie uns hierauf an und wir planen gerne passend für Sie um.
- Sie möchten Schildkröten live erleben - auf dieser Reise ist das unter Naturschutzauflagen und - wie immer bei Wildtieren - mit etwas Glück möglich. Zwischen Juli und September können Sie im Tortuguero NP, unter Naturschutzauflagen, am späten Abend an einem optionalen Strandspaziergang teilnehmen, um die Eiablage der Meeresschildkröten zu beobachten - ein unvergessliches Erlebnis. Schildkröten können aber auch am Karibikstrand von Manzanillo (nur etwa 20 Fahrminuten von Puerto Viejo entfernt) von Juni bis November zur Eiablage und das schlüpfen des Nachwuchses von Juli bis Dezember beobachtet werden. Selbst die Lederschildkröte (die größte Ihrer Art mit bis zu 600 kg Gewicht), können Sie in Manzanillo beobachten. Dafür sind die Monate Februar bis Juli (Eiablage) bzw. April bis September (Schlüpfen) am besten geeignet.
- Sie wollen die Reise um ein paar Tage verkürzen? Das geht sowohl bei der Privat- als auch bei der Gruppentour. Bitte fragen Sie uns.
- In der Hochsaison (ab etwa Weihnachten bis zum Ende der Osterferien) kann es an machen Orten in Costa Rica durchaus recht voll werden. Wir empfehlen daher auch die - meist etwas ruhigeren, aber klimatisch recht stabilen - Monate Dezember (bis vor Weihnachten) und den April (nach Ostern) für diese Reise.



Kontakt

Santana Travel GmbH
Pöltnerstr.12
82362 Weilheim

Tel. 0 88 1 - 41 45 2
Fax 0 88 1 - 41 45 4

Mail: willkommen@santanatravel.de
Web: www.santanatravel.de